

Protokoll Nr. 4/2025

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Norstedt am
18.12.2025 um 19:30 Uhr in Jonny's Café

Anwesend

Vorsitz

Volker Carstensen Bürgermeister

Gremiumsmitglied

Florian Carstensen

Hauke Fuschera-Petersen

Kirsten Görtzen 2. stv. Bgm.

Bjarne Hansen

Holger Kniese

Erik Sönksen

Christian Thomsen 1. stv. Bgm.

Entschuldigte Mitglieder

Gremiumsmitglied

Michelle Gilde

Schriftführung

Julia Christiansen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil ()

1. Eröffnung der Sitzung
 - 1.1. Begrüßung
 - 1.2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.4. Änderungsanträge zur Tagesordnung
 - 1.5. Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 3 vom 25.09.2025

4. Bericht des Bürgermeisters
5. Ernennung des Jugendgemeinderates der Gemeinde Norstedt
6. Bericht des Jugendgemeinderates
7. Bericht zum aktuellen Sachstand Dörps- und Sprüttenhuus Norstedt/Spinkebüll
8. Bericht zum aktuellen Sachstand Dorfmittelpunkt mit Multifunktionsgebäude
9. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Gemeinde Norstedt für das Haushaltsjahr 2026
10. Beratung und Beschlussfassung über die Interessenbekundung eines Wegenutzungs-/Konzessionsvertrages für die Stromversorgung
11. Beratung und Beschlussfassung über die finanzielle Förderung der beiden Sportvereine TSV Haselund und SV Blau-Weiß Löwenstedt
12. Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierung der Schwimmbäder in Viöl und Haselund
13. Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Gebühren für Schmutzwasser und Erlass einer II. Nachtragssatzung zur Abwasser- und Gebührensatzung der Gemeinde Norstedt vom 16.Dezember 2020
14. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Mini-Fußballfeldes
15. Beratung und Beschlussfassung über die 4. Änderung des B-Planes Nr. 1 "ehemaliges Freibadbad" für das Gebiet "nordwestlich des Schoolstieges
16. Beratung und Beschlussfassung über Wegeangelegenheiten
17. Anträge
18. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil ()

19. Grundstücksangelegenheiten
20. Auftragsangelegenheiten
 - 20.1. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung der Saal-Ausstattung für das Dörps- und Sprüttenhuus Norstedt/Spinkebüll
 - 20.2. Beratung und Beschlussfassung über den Nachtrag Nr. 1 Rohbau-, Beton-, Stb.-Beton, Maurer-, Putz- und Estricharbeiten - Neubau Dörps- und Sprüttenhuus Norstedt/Spinkebüll

Öffentlicher Teil ()

21. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung

TOP 1.1:

Begrüßung

Um 19:30 Uhr eröffnet Bgm. Volker Carstensen die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Seine besonderen Grüße gelten den erschienenen Einwohner/innen sowie der Amtsangestellten Julia Christiansen, die er sogleich zur Protokollführerin bestellt.

TOP 1.2:

Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Bgm. Volker Carstensen stellt fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwände erhoben werden. Damit ist die Einladung ordnungsgemäß zugegangen.

TOP 1.3:

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Volker Carstensen stellt fest, dass 8 Gemeindevertreter anwesend sind und die Gemeindevertretung Norstedt somit beschlussfähig ist. Es fehlt GV Michelle Gilde.

TOP 1.4:

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Bgm. Volker Carstensen stellt den Antrag den Pkt. 15. Beratung und Beschlussfassung über die 4. Änderung des B-Planes Nr. 1 „ehemaliges Freibad“ für das Gebiet „nordwestlich des Schoolstieges“ der Tagesordnung hinzuzufügen. Die folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend nach hinten.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	bei evtl. Abstimmung		
		dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	8	0	0

--	--	--	--	--

TOP 1.5:

Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Bgm. Volker Carstensen beantragt die Tagesordnungspunkte 19 Grundstücksangelegenheiten und 20 Auftragsangelegenheiten in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	bei evtl. Abstimmung		
		dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	8	0	0

TOP 2:

Einwohnerfragestunde

Es erfolgen Wortbeiträge.

TOP 4:

Bericht des Bürgermeisters

Bgm. Volker Carstensen berichtet über die seit der letzten Sitzung stattgefundenen Termine, Sitzungen und Besprechungen, an denen er als Bürgermeister oder ein Vertreter teilgenommen hat:

04.10.2025	Aufbau Erntedankgottesdienst
05.10.2025	Erntedankgottesdienst
07.10.2025	4-Dörfer Lenkungsgruppe
10.10.2025	Erntedankfest
19.10.2025	80. Geburtstag einer Einwohnerin
28.10.2025	Gespräch zum Dörpsfest
30.10.2025	85. Geburtstag einer Einwohnerin
05.11.2025	Kreisnetzbeirat SH-Netz

07.11.2025	Laternenlaufen
13.11.2025	Kindergartenbeirat
16.11.2025	Volkstrauertag
18.11.2025	Verleihung des Demokratiepreises des Landes S-H in Brunsbüttel
20.11.2025	Amtsausschuss
25.11.2025	Schulverbandsversammlung in Schwesing
26.11.2025	Aufsichtsratsversammlung BBNG
30.11.2025	Sägen und Aufstellen des Tannenbaums am Busplatz
04.12.2025	Haushaltsplanung im Amt Viöl
08.12.2025	Vorstellungsgespräche Gemeindearbeiter
12.12.2025	Generalversammlung Wasserverband Oeversee

Zusätzlich finden jeden Montag Baubesprechungen statt. (8:00 Uhr Dörps- und Sprüttenhuus, 8:30 Uhr Multifunktionsgebäude)

Abschließend bedankt sich Bgm. Volker Carstensen bei der gesamten Gemeindevertretung Norstedt für die geleistete Arbeit im gesamten Jahr. Ein großer Dank gilt insbesondere GV Holger Kniese, der zusätzliche bei jeder Baubesprechung am Multifunktionsgebäude und Dörps- und Sprüttenhuus teilgenommen und viele weitere Aufgaben übernommen hat.

TOP 3:

Genehmigung des Protokolls Nr. 3/2025 vom 25. September 2025

Das Protokoll Nr. 3/2025 vom 25. September 2025 ist allen Gemeindevertretern über das Ratsinformationssystem zugegangen und wird in der vorliegenden Fassung einstimmig mit folgender Änderung angenommen und unterzeichnet:

- Die TOP 12.4. und 12.5 wurden einstimmig angenommen nicht abgelehnt

TOP 5:

Ernennung des Jugendgemeinderates der Gemeinde Norstedt

Bgm. Volker Carstensen teilt mit, dass im Rahmen der Jugendgemeinderatswahlen ein neuer Jugendgemeinderat für die Gemeinde Norstedt ernannt werden konnte. Bei einer feierlichen Übergabe am 27. November 2025 im Amt Viöl wurden die Urkunden an die Mitglieder übergeben. Der neue Jugendgemeinderat der Gemeinde Norstedt besteht aus folgenden Mitgliedern:

Hannah Thomsen
Milla Thomsen
Till Carstensen
Jorve Thomsen

Bgm. Volker Carstensen freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und führt die anwesenden Jugendgemeinderatsmitglieder durch Handschlag in ihr Amt ein.

TOP 6:

Bericht des Jugendgemeinderates

Es wird aufgrund der im November stattgefundenen Wahlen kein Bericht vorgetragen.

TOP 7:

Bericht zum aktuellen Sachstand Dörps- und Sprüttenhuus Norstedt/Spinkebüll

Bgm. Volker Carstensen berichtet folgendes zum aktuellen Sachstand:

- Die Fliesenlegearbeiten befinden sich in den Abschlussarbeiten
- Die Arbeiten an den Außenanlagen schreiten gut voran
- Stühle und Tische für das Dörps- sowie Spinde für das Sprüttenhuus wurden ausgewählt
- Die Küche wird am 19. Dezember 2025 angeliefert und aufgebaut
- Die Akustikdecke wurde im Saal bereits angebracht. Im Flur wird noch nach einer Lösung gesucht. Zunächst sollen Akustutikpaneele an der Wand angebracht werden.

TOP 8:

Bericht zum aktuellen Sachstand Dorfmittelpunkt mit Multifunktionsgebäude

Bgm. Volker Carstensen berichtet folgendes zum aktuellen Sachstand:

- Die bei der vergangenen Sitzung angesprochenen Mängel wurden behoben
- Die Küche wurde zur Hälfte eingebaut, konnte aufgrund von Falschlieferungen aber nicht fertiggestellt werden

Schließsystem:

GV Christian Thomsen berichtet von einem Schließsystem, dessen Anschaffungskosten bei 250,00 € pro System liegen. Für beide Türen wären demnach zwei Systeme erforderlich. Zusätzlich fallen einmalige Kosten in Höhe von 250,00 € für die benötigte Schließsoftware an, sodass insgesamt Kosten in Höhe von bis zu 1.000,00 € anfallen könnten. Es entsteht eine rege Diskussion. GV Christian Thomsen wird ermächtigt, die weiteren Schritte einzuleiten.

TOP 9:

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Gemeinde Norstedt für das Haushaltsjahr 2026

Beratung:

Allen Gemeindevertretern ist im Vorfeld zu der heutigen Sitzung der Entwurf der Haushaltssatzung, der Stellenplan sowie der Ergebnis- und Finanzplan der Gemeinde Norstedt für das Haushaltsjahr 2026 über das Ratsinformationssystem zugegangen.

Anhand dieser Aufstellung erläutert Bgm. Volker Carstensen die entscheidenden Positionen im Haushalt für das Haushaltsjahr 2026.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt mit nachfolgendem Stimmergebnis, die dem **Originalprotokoll als Anlage 1** beigefügte Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan der Gemeinde Norstedt für das Haushaltsjahr 2026 zu erlassen.

gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	bei evtl. Abstimmung		
		dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	8	0	0

TOP 10:

Beratung und Beschlussfassung über die Interessenbekundung eines Wegenutzungs-/Konzessionsvertrages für die Stromversorgung

Vorlagen-Nr.: 388-2025

Beratung:

Allen Gemeindevertretern ist mit der Einladung zur heutigen Sitzung die Vorlage der Kämmerei vom 6. November 2025 über das Ratsinformationssystem zugegangen. Diese wird von Bgm. Volker Carstensen kurz erläutert.

Der Wegenutzungsvertrag vom 27. September 2010 mit der Netzgesellschaft E.ON Hanse AG, jetzt Schleswig-Holstein Netz GmbH, endet am 31. Dezember 2029. Spätestens 2 Jahre vor Ablauf des bestehenden Wegenutzungsvertrages hat eine Bekanntmachung des Vertragsendes durch Veröffentlichung im Bundesanzeiger sowie eine Aufforderung zur schriftlichen Interessenbekundung zu erfolgen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Norstedt beschließt mit nachfolgendem Stimmergebnis, dass die Amtsverwaltung Viöl mit dem Interessenbekundungsverfahren für den Abschluss eines Wegenutzungs-/ Konzessions-vertrages für die Stromversorgung beginnen kann.

gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	bei evtl. Abstimmung		
		dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	8	0	0

TOP 11:**Beratung und Beschlussfassung über die finanzielle Förderung der beiden Sportvereine TSV Haselund und SV Blau-Weiß Löwenstedt**

Vorlagen-Nr.: 389-2025

Beratung:

Allen Gemeindevertretern ist mit der Einladung zur heutigen Sitzung die Vorlage des Hauptamtes vom 7. November 2025 über das Ratsinformationssystem zugegangen. Diese wird von Bgm. Volker Carstensen kurz erläutert.

Seit zwei Förderperioden unterstützen die Gemeinden Haselund, Löwenstedt, Norstedt, Sollwitt und seit neuesten auch die Gemeinden Behrendorf und Bondelum den SV Blau-Weiß Löwenstedt.

In der Sitzung der Lenkungsgruppe „Gemeindeübergreifende Entwicklungsstudie“ am 7. Oktober 2025 haben die beiden Sportvereine SV Blau-Weiß Löwenstedt und TSV Haselund ihre Vorstellungen dargestellt. Ein entsprechender Auszug aus der Niederschrift der Sitzung der Lenkungsgruppe sowie die Präsentation des SV Blau-Weiß Löwenstedt sind der Beschlussvorlage beigelegt.

Im Ergebnis hat die Lenkungsgruppe in der Sitzung am 7. Oktober 2025 einstimmig empfohlen, dass die betroffenen Gemeinden weiterhin eine Förderung für den SV Blau-Weiß Löwenstedt leisten sollen. Der TSV Haselund hat in dieser Sitzung erklärt, vorerst auf eine finanzielle Förderung zu verzichten, weil kaum Betriebskosten zu finanzieren sind.

Auf Basis der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 31. Dezember 2024 ergibt sich für 2026 folgende vorläufige Mittelverteilung:

SV Blau-Weiß Löwenstedt**Mitgliederzahl 859****Förderbetrag 25.770,00 Euro**

Gemeinde	Einwohnerzahl per 31.12.2024	Förderbetrag
Haselund	928	10.411,22 €
Löwenstedt	693	7.774,75 €
Norstedt	380	4.263,21 €
Sollwitt	296	3.320,82 €

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Norstedt beschließt mit nachfolgendem Stimmresultat:

1. Ziel: Betriebskostenzuschuss kein Investitionskostenzuschuss
2. Höhe: 30 Euro pro Mitglied pro Jahr
3. Zeitraum: 2026 bis einschließlich 2030 (= fünf Jahre)
4. Verwendung der Mittel: eigenverantwortlich
5. der TSV Haselund verzichtet vorerst auf Fördermittel, weil keine Betriebskosten zu finanzieren sind
6. Finanzierung des Zuschusses im Verhältnis der amtlichen Einwohnerzahlen der vorgenannten Gemeinden

gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	bei evtl. Abstimmung		
		dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	8	0	0

TOP 12:**Beratung und Beschlussfassung über die Finanzierung der Schwimmbäder in Viöl und Haselund**

Vorlagen-Nr.: 390-2025

Beratung:

Allen Gemeindevertretern ist mit der Einladung zur heutigen Sitzung die Vorlage der Kämmerei vom 11. November 2025 über das Ratsinformationssystem zugegangen. Diese wird von Bgm. Volker Carstensen kurz erläutert.

Neben den Standortgemeinden Haselund und Viöl ist auch von den anderen Bürgermeistern signalisiert worden, dass vorbehaltlich der Beschlussfassung in den Gemeindevertretungen eine Bereitschaft zur Unterstützung der Schwimmbäder besteht.

Konkret bat die Gemeinde Viöl beim Gespräch um finanzielle Unterstützung für die anstehende Sanierung. Die Genehmigung des Haushalts 2025 beinhalte die Auflage der Kommunalaufsicht, dass für die Sanierung das Einwerben weiterer Mittel, insbesondere der benachbarten Gemeinden und des Schulverbandes Viöl erforderlich ist.

Aufgrund der sich anschließenden Diskussion ergab sich folgender Vorschlag:

- in den Gemeindevertretungen wird über eine einheitliche Vorlage abgestimmt,
- Solidarität: Neben der konkreten Förderung des Viöler Schwimmbads soll die Absicht der Gemeinden dokumentiert werden, die Sanierung des Haselunder Schwimmbades ebenfalls finanziell zu unterstützen.
- ausdrücklich soll beschlossen werden, dass aus den Schwimmbadförderungen keine Förderzusagen bzw. Fördermöglichkeiten für andere Gemeindeprojekte abgeleitet werden kann (z.B. Sportförderung, Feuerwehr)
- die Vorlage soll die finanziellen Auswirkungen auf die Gemeindehaushalte aufzeigen.

Die Gemeinde Viöl hat in ihrer Sitzung am 23. Oktober 2025 einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

Die Gemeinde Viöl unterstützt den Betrieb von zwei Schwimmbädern in Viöl und Haselund. Im Fall der Sanierung des Haselunder Schwimmbades wird sich die Gemeinde Viöl an den Kosten der Sanierung beteiligen. Modalitäten und Höhe sind zu entscheiden, sobald es zu einer konkreten Umsetzung kommt.

Finanzielle Auswirkungen auf die Gemeindehaushalte (Zuschuss für Sanierung Schwimmbad Viöl)

Für die Verteilung der Kosten sind diverse Szenarien denkbar. Für die folgende Berechnung wird angenommen, dass ein möglicher Zuschuss der Gemeinden sich zu 50 % nach der Entfernung zum Viöler Schwimmbad und zu 50 % nach der Finanzkraft der jeweiligen Gemeinde ergibt.

Viöl trägt abzüglich Förderung rund 543.000 € der Netto-Baukosten. Die anderen Gemeinden würden zusammen rund 402.000 € tragen.

Annahme für:	Anteil	€
Netto-Baukosten	100%	1.545.000
Förderung	39%	600.000
Eigenmittel (netto)	71 %	945.000
Anteil Gemeinde Viöl nach Förderung	35%	543.100
Anteil Nachbargemeinden	26%	401.900
Verteilung nach Entfernung	50%	200.950
Verteilung nach Finanzkraft	50%	200.950

Auswirkung durch einmaligen Gemeindezuschuss:

Gemeinde	Häufigkeit	Finanzrechnung gerundet €	Anteil	Auflösung Sonderposten	Ergebnisrechnung € jährlich	Insgesamt €
Behrendorf	1 x	87.500	5,6%	25 x	3.500	87.500
Bondelum		28.000	1,8%		1.120	28.000
Haselund		92.200	6,0%		3.688	92.200
Löwenstedt		77.200	5,0%		3.088	77.200
Norstedt		66.300	4,3%		2.652	66.300
Sollwitt		50.700	3,3%		2.028	50.700
		401.900	26%		16.076	401.900

Auswirkung durch Zuschuss Schuldendienst für anteilige Kreditaufnahme 401.900 €
(Annahme: 20 Jahre, Zinsen 2,8 % p.a.)

Gemeinde	Häufigkeit	Durchschnittlich Finanzrechnung €	Häufigkeit	Ergebnisrechnung € jährlich	Insgesamt €
Behrendorf	20 x	5.540	20 x	5.540	110.800
Bondelum		1.775		1.775	35.500
Haselund		5.840		5.840	116.800
Löwenstedt		4.885		4.885	97.700
Norstedt		4.195		4.195	83.900
Sollwitt		3.210		3.210	64.200
		25.445		25.445	508.900

Beschluss:

Die Gemeinde Norstedt unterstützt den Betrieb von zwei Schwimmbädern in Viöl und Haselund.

Für die Modernisierung und Weiterentwicklung des Viöler Freibades wird ein einmaliger Investitionszuschuss in Höhe von 66.300,00 € ausgezahlt.

Im Fall der Sanierung des Haselunder Schwimmbades wird sich die Gemeinde Norstedt nach einem gesonderten Beschluss ebenfalls an den Kosten der Sanierung beteiligen.
Modalitäten und Höhe sind zu entscheiden, sobald es zu einer konkreten Umsetzung kommt.

Die Gemeinde weist darauf hin, dass aus diesem Beschluss keine Förderabsichten oder Förderzusagen für weitere Gemeindeprojekte abgeleitet werden können.

gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	bei evtl. Abstimmung		
		dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	8	0	0

TOP 13:

Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Gebühren für Schmutzwasser und Erlass einer II. Nachtragssatzung zur Abwasser- und Gebührensatzung der Gemeinde Norstedt vom 16. Dezember 2020

Vorlagen-Nr.: 391-2025

Beratung:

Allen Gemeindevertretern ist mit der Einladung zur heutigen Sitzung die Vorlage der Kämmerei vom 15. November 2025 über das Ratsinformationssystem zugegangen. Diese wird von Bgm. Volker Carstensen kurz erläutert. Er geht dabei auf folgende Punkte ein:

1. Die Erhöhung der Schmutzwassergebühr ergibt sich aus der Steigerung der laufenden Kosten (Strom usw.)
2. Weiterhin steigen die Kosten für die Unterhaltung der Kläranlage im Laufe der Jahre. Für das Jahr 2026 ist eine Kanalsanierung mit 23.500,00 € geplant. Die Kosten für die Maßnahme werden im Gebührenhaushalt für die nächsten 7 Jahre verteilt.
3. Die Gemeinde hat eine Gebührenaussgleichsrücklage im Sinne des Kommunalabgabengesetzes SH (KAG SH), die sich durch die Über- bzw. Unterdeckung der Kosten ergibt. Über- und auch Unterdeckungen sind gem. § 6 Abs. 2 S. 8 KAG SH innerhalb von drei Jahren auszugleichen.
4. Die Gebührenaussgleichsrücklage weist zum 31.12.2024 einen Bestand von: - **6.975,21 €** aus. Sofern hier ein Defizit ausgewiesen wird, ist dieses in die Kalkulation zu einem Drittel eingeflossen. In 2025 wurde bereits der Betrag von 1.800,00 € berücksichtigt.
5. Aufgrund der vorgenannte Gründe wird eine Erhöhung der Schmutzwassergebühr empfohlen

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Norstedt beschließt mit nachfolgendem Stimm-
ergebnis:

1. eine Erhöhung der Schmutzwassergebühre auf 5,46 €/m³ zum 1. Januar 2026
2. Den Erlass einer II. Nachtragssatzung zur Abwasserbeseitigungs-Gebührensatzung der Gemeinde Norstedt vom 16. Dezember 2020 (Beitrags- und Gebührensatzung/Entgeltsatzung Schmutzwasserbeseitigung) zum 1. Januar

2026. Die II. Nachtragssatzung zur Abwasserbeseitigungs-Gebührensatzung wird dem **Originalprotokoll als Anlage 2** beigelegt und den Gremiumsmitgliedern im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	bei evtl. Abstimmung		
		dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	8	0	0

TOP 14:

Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Mini-Fußballfeldes

Beratung:

GV Christian Thomsen berichtet von der Idee, auf dem neuen Dorfmittelpunkt der Gemeinde Norstedt ein Mini-Fußballfeld zu errichten, um den Platz für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene noch attraktiver zu gestalten. Es haben bereits Informationsgespräche mit Fachleuten sowie Verantwortlichen aus anderen Gemeinden stattgefunden.

GV Christian Thomsen erläutert, dass mit Gesamtkosten von etwa 120.000,00 € zu rechnen ist. Diese Kosten könnten durch Spenden, insbesondere im Rahmen eines Crowdfunding-Projekts, sowie durch eine kleine Förderung der VR Bank Stiftung gedeckt werden.

Es entsteht ein reger Austausch über die hohen Kosten, aber auch Einigkeit darüber, dass das Projekt von Kindern und Jugendlichen positiv angenommen werden könnte und einen attraktiven Mehrwert für die Gemeinde Norstedt bieten würde. Bgm. Volker Carstensen weist darauf hin, dass noch weitere Planungen für den Dorfmittelpunkt ausgeschrieben werden müssen und empfiehlt, diese in Zusammenarbeit zu koordinieren.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Norstedt beschließt mit nachfolgendem Stimmerngebnis die weitere Planung und Errichtung eines Mini-Fußballfeldes auf dem Dorfmittelpunkt der Gemeinde Norstedt.

gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	bei evtl. Abstimmung		
		dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	7	0	1

--	--	--	--	--

TOP 15:

Beratung und Beschlussfassung über die 4. Änderung des B-Planes Nr. 1 "ehemaliges Freibadbad" für das Gebiet "nordwestlich des Schoolstieges"

Beratung:

Allen Gemeindevertretern ist mit der Einladung zur heutigen Sitzung die Vorlage des Ordnungsamtes vom 15. November 2025 zugegangen. Diese wird von Bgm. Volker Carstensen kurz erläutert.

Im Jahr 2023 erhielt der Bebauungsplan Nr. 1 seine 3. Änderung. Mit dieser Änderung wurde der Bau eines Multifunktionsgebäudes planerisch dargestellt. Das Freibad wurde weiterhin als Freibad dargestellt. Nach In-Kraft-Treten der 3. Änderung wurde von der Gemeindevertretung beschlossen aus wirtschaftlichen Gründen, dass Freibad nicht weiter zu betreiben und zurück zu bauen. Nun soll die Fläche des ehemaligen Freibades zu einem Dorfmittelpunkt umgestaltet werden. Im ersten Schritt soll auf der Fläche des ehemaligen Kinderbeckens ein Boule-Platz entstehen. Für die Nutzungsänderung ist die Änderung des bestehenden Bebauungsplanes notwendig.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Norstedt beschließt mit nachfolgendem Stimmerngebnis folgendes:

1. Für den Bebauungsplan Nr. 1 für das Gebiet „nordwestlich des Schoolstieges (ehemaliges Freibad) wird die 4. Änderung aufgestellt.

Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

Das Gelände des ehemaligen Freibades (Rückbau) soll zukünftig als Dorfmittelpunkt genutzt werden. Es sollen u. a. ein Boule-Platz, ein Schachfeld und eine Hütte entstehen. Hierfür ist der bestehende Bebauungsplan zu ändern.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll ein Planungsbüro beauftragt werden.
4. Von der frühzeitigen Unterrichtung und der Erörterung wird nach § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen.

gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	bei evtl. Abstimmung		
		dafür	dagegen	Enthaltungen
9	8	8	0	0

TOP 16:

Beratung und Beschlussfassung über Wegeangelegenheiten

16.1. Säge und Mulcharbeiten

Bgm. Volker Carstensen berichtet, dass bereits eine Vielzahl der anstehenden Säge- und Mulcharbeiten durch das beauftragte Lohnunternehmen durchgeführt werden konnten. Noch fehlende Arbeiten sollen zeitnah durchgeführt werden.

16.2. Versiegelung Wendefläche Schoolkoppel

Es wird angefragt, ob die Wendefläche in der Schoolkoppel versiegelt werden kann. Bgm. Volker Carstensen stellt fest, dass die Wendefläche an der Schoolkoppel erst nach Fertigstellung aller geplanten Baumaßnahmen versiegelt werden sollte.

TOP 17:

Anträge

Es werden keine Anträge gestellt.

TOP 18:

Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortbeiträge.

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird aufgehoben. Die anwesenden Gäste verlassen den Sitzungsraum.

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wiederhergestellt.

TOP 21:

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Bgm. Volker Carstensen berichtet über die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse:

- Vergabe der Saalausstattung für das Dörps- und Sprüttenhuus Norstedt/Spinkebüll
- Beschluss für den Nachtragshaushalt Nr. 1 Rohbau-, Beton-, Stb.-Beton, Maurer-, Putz-, und Estricharbeiten- Neubau Dörps- und Sprüttenhuus Norstedt/Spinkebüll

Bgm. Volker Carstensen bedankt sich bei allen Gemeindevertretern und wünscht allen frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage, ein gutes neues neue Jahr sowie einen guten Heimweg.

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Vorsitz

Schriftführung

Volker Carstensen

Julia Christiansen